

Wildtiere im Siedlungsraum Entschärfen und Vermeiden von Konflikten und Gefahren

5. November 2018, Schweizerische Vogelwarte
Sempach



Kommunale Infrastruktur
Infrastructures communales
Infrastrutture comunali



vogelwarte.ch

Administrative Informationen

Wildtiere im Siedlungsraum

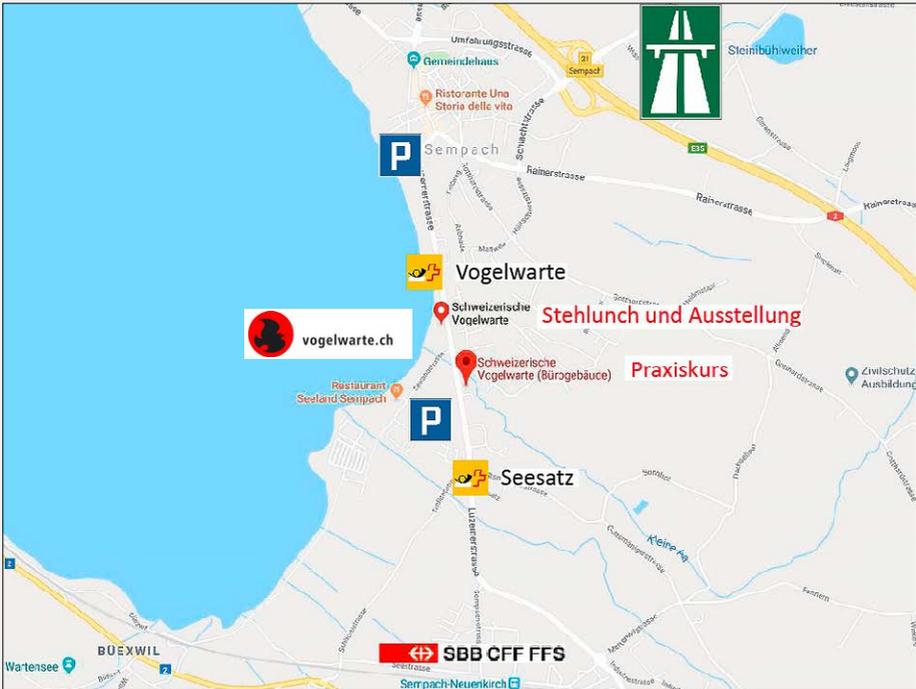
- ZIEL** Wildtiere leben in unserer nächsten Umgebung. Sie bereiten in Gärten und Grünanlagen Freude, sorgen in Siedlungen und an Häusern aber auch für Konflikte. Bauten bergen zudem Gefahren, die für Wildtiere tödlich sein können. Der Kurs befasst sich im Kern mit der Frage, welches die wichtigsten Konflikte mit Wildtieren bzw. Gefahrenquellen für Wildtiere im Siedlungsraum sind, und wie diese Konflikte bzw. Gefahrenquellen entschärft bzw. vermieden werden können. Massnahmen der Artenförderung stehen nicht im Vordergrund.
- ZIELGRUPPEN** Infrastrukturverantwortliche von Gemeinden und Städten (Bauverwaltungen), Mitarbeitende von Werkhöfen, des Strassenbaus, Hochbauämter, kantonale und kommunale Fachstellen für Wildtiere, Städtische Jagdaufsichtsorgane, Naturschutzfachstellen, Stadtgärtnereien
- ORT** Sempach, Vogelwarte, Seerose 1, 6204 Sempach, www.vogelwarte.ch
- SPRACHEN** Deutsch
- DATUM UND ZEIT** **Montag, 5. November 2018, 08:30 – 13:15 Uhr**
- KOSTEN** CHF 150.– für Mitglieder der Organisation Kommunale Infrastruktur OKI
(INKL. MWST.) CHF 170.– für Mitglieder des Schweizerischen Gemeindeverbandes oder des Schweizerischen Städteverbandes
CHF 190.– für alle anderen Teilnehmenden
- Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Abmeldung bis spätestens 8 Arbeitstage vor der Tagung verrechnen wir einen Unkostenbeitrag von Fr. 50.–.
Bei späteren Abmeldungen muss der volle Rechnungsbeitrag überwiesen werden.
- ANMELDUNG** Anmeldung bitte schriftlich mit der Anmeldekarte per Mail oder Post.
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.
Anmeldeschluss ist der 24. Oktober 2018.
- ORGANISATION** Organisation Kommunale Infrastruktur
Monbijoustrasse 8, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 356 32 42
info@kommunale-infrastruktur.ch, www.kommunale-infrastruktur.ch
- MEDIENPARTNER** Die «Schweizer Gemeinde», Magazin des Schweizerischen Gemeindeverbandes «focus», Newsletter des Schweizerischen Städteverbandes

Programm

Ab 08:30 Check-in und Begrüssungskaffee

09:00	Begrüssung und Einführung	Daniel Lehmann Pollheimer stv. Geschäftsleiter OKI René Urs Altermatt Wissenstransfer, Vogelwarte Sempach
09:10	Der Siedlungsraum und seine Bedeutung für Wildtiere	Sandra Gloor SWILD Stadtökologie, Wildtierforschung, Kommunikation
09:30	Vögel: Vielfalt, Nischen und Gefahren	Stephanie Michler Keiser Projektleiterin Artenförderung Vogelwarte Sempach
09:45	Fledermäuse: Vielfalt, Nischen und Gefahren	Hubert Krättli Geschäftsführer Koordinationsstelle für Fledermausschutz SSF
10:00	Amphibien und Reptilien: Vielfalt, Nischen und Gefahren	Benedikt Schmidt Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz karch
10:15	Wissensmarkt / Pause	Referierende und Organisationen an Infotischen
11:00	Vogelfreundliches Bauen mit Glas und Licht	Hans Schmid Projektleiter Vögel und Glas Vogelwarte Sempach
11:20	Besserer Umgang mit Wildtieren im Siedlungsraum: Wie anpacken als Stadt? Beispiel Stadt Luzern	Stephie Burkart Projektleiterin Natur- und Landschaftsschutz, Stadt Luzern
11:35	Besserer Umgang mit Wildtieren im Siedlungsraum: Wie anpacken als Gemeinde? Beispiele aus dem Naturnetz Pfannenstil	Sarah Marthaler Sachbearbeiterin Umwelt, Landschaft und Abfallwesen Gemeinde Meilen
11:50	Konflikte mit Wildtieren: Ein Fall für die Psychologie?	Elisa Mosler Leiterin Fachstelle Umweltpsychologie Wildtier Schweiz
12:05	Zusammenfassung und Abschluss	Michael Schaad Öffentlichkeitsarbeit Vogelwarte Sempach
ab 12:30	Stehlunch im Besuchszentrum	
ab 13:15	Einführung in die Ausstellung und anschliessend Möglichkeit zum individuellen Besuch	

Lageplan und Anreise



Veranstaltungsort

Vogelwarte Sempach, Seerose 1, 6204 Sempach

Mit öffentlichem Verkehr

Mit der SBB auf der Strecke Olten – Luzern bis Bahnhof Sursee. Vom Bahnhof Sursee mit dem Postauto nach Sempach bis zur Haltestelle «Seesatz».

Oder mit der SBB auf der Strecke Olten – Luzern bis Bahnhof Sempach-Neuenkirch. Mit dem Postauto bis zur Haltestelle «Seesatz».

Mit dem Auto

Autobahn A2 Basel – Luzern, Ausfahrt Sempach, dem blauen Wegweiser «Sempach» folgen, vor dem Stadttor der Hauptstrasse folgend links halten Richtung See.

Parkplätze (kostenpflichtig): Seevogtei vor der Altstadt Sempach (ca. 10 Minuten Fussweg) oder Seebad Sempach (ca. 5 Minuten Fussweg).

Keine Parkplätze direkt beim Veranstaltungsort verfügbar!

Anmeldung

Praxisseminar

Wildtiere im Siedlungsraum, 5. November 2018 in Sempach

Ich melde mich an:

Name und Vorname

Funktion

Korrespondenzadresse

Telefon

E-Mail

Stehlunch 12:30 Uhr im Besucherzentrum:

Ich melde mich für den Stehlunch an (im Preis inbegriffen)

Mitgliedschaft Organisation Kommunale Infrastruktur

Unsere Gemeinde/Organisation ist Mitglied bei der Organisation Kommunale Infrastruktur

Unsere Gemeinde ist Mitglied beim Schweizerischen Städteverband SSV oder beim

Schweizerischen Gemeindeverband SGV

Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift

Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Bestätigung zusammen mit weiteren Informationen.

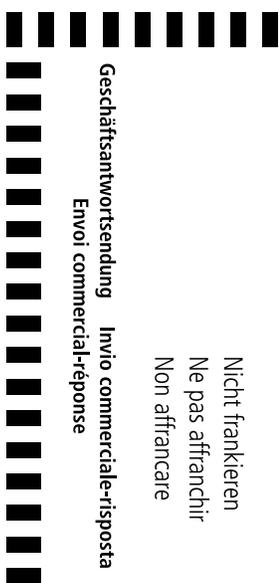
Einsenden bis am 24. Oktober 2018 an:

Organisation Kommunale Infrastruktur
Daniel Lehmann Pollheimer
Monbijoustrasse 8, Postfach
3001 Bern
info@kommunale-infrastruktur.ch



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



Organisation Kommunale Infrastruktur
«Wildtiere im Siedlungsraum»
Monbijoustrasse 8
Postfach
3001 Bern